

# paperpress

.....Newsletter.....

Impressum: paperpress – Kommunalpolitik – Jugend – Wirtschaft – Kultur. Gegründet am 7.4.1976. Gründer und Herausgeber: Ed Koch. Chefredakteur: Chris Landmann (verantwortlich für den Inhalt), Fotoredaktion: Lothar Duclos. Träger / Verlag / Vertrieb / Druck: Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V., vertreten durch den Vorstand Ed Koch und Chris Landmann. Postanschrift: Paper Press, Postfach 42 40 03, 12082 Berlin. Web: www.paperpress.org (Textarchiv) / www.paperpress-newsletter.de (Newsletter-Archiv) / Telefon: (030) 705 40 14 Fax: 705 25 11 – Leserschriften, Be- und Abbestellung des Newsletters und der monatlichen Druckausgabe: E-Mail: post@paperpress.org – Nachdruck honorarfrei mit Quellenangabe. Der Newsletter wird kostenlos zugestellt. Alle Newsletter-texte auch auf www.paperpress.org. Die Druckausgabe erscheint monatlich. Preis für die Zustellung: 20 Euro jährlich.

Nr. 505 V

28. Mai 2014

39. Jahrgang

## In wenigen Wochen beginnt Young Euro Classic

Young Euro Classic pflegt seit über zehn Jahren einen intensiven Austausch mit China. Und gerade in diesem Jahr, dem 20. Jubiläum der Städtepartnerschaft Peking-Berlin, war der Auftritt der chinesischen Musiker in der deutschen Hauptstadt beiden Seiten ein wichtiges Anliegen. Und dazu gibt es Neuigkeiten:

FERNÖSTLICHE GLANZPUNKTE:

CHINESISCHES JUGENDORCHESTER KOMMT MIT WERK DES OSCAR-PREISTRÄGERS TAN DUN. PUBLIKUMSFEST IM GARTEN DER PHILHARMONIE

Das Konzert mit dem ORCHESTER DES ZENTRALKONSERVATORIUMS PEKING unter der Leitung von Yongyan Hu verspricht einer der Glanz- und Höhepunkte von Young Euro Classic zu werden: Neben dem opulenten „Heldenleben“ von Richard Strauss und Beethovens Klavierkonzert Nr. 3, interpretiert von dem deutschen Star-Pianisten Gerhard Oppitz, bekommt das Publikum auch bislang ungehörte bis spektakuläre Musik aus Fernost zu hören: Neu im Programm ist ein Werk von Oscar-Preisträger Tan Dun; außerdem bringen die jungen Künstler eine deutsche Erstaufführung der Komponistin Fay Wang mit. Das alles ist zu erleben am **Samstag, dem 28. Juni, in der Philharmonie.**

Tan Dun ist der Welt schlagartig bekannt geworden, als er im Jahr 2000 für die Filmmusik zu „Tiger and Dragon“ mit einem Oscar ausgezeichnet wurde. Nicht nur als Komponist wird er im Westen so häufig gespielt wie kaum ein anderer chinesischer Komponist, auch als Dirigent stand er bereits bei den renommiertesten Orchestern am Pult - von den Berliner Philharmonikern bis zum New York Philharmonic. Und auch bei Young Euro Classic 2012. Sein in diesem Jahr aufgeführtes Werk stammt aus dem Jahre 2011 und trägt den Titel „Symphonic Poem On Three Notes“ - es ist geprägt durch unorthodoxe Klänge von Steinen, Wind und Autobremsen. Etwas geheimnisvoller dürfte die Erstaufführung „Empyrean Oasis“ von Fay Wang ausfallen, die eher chinesisch-kaiserlich anmutet und Klänge aus Landschaften formt.

alle weiteren Infos und Eintrittskarten unter  
[www.young-euro-classic.de](http://www.young-euro-classic.de)

**Young Euro Classic findet in diesem Jahr vom 22. bis 29. Juni (5 Konzerte) in der Philharmonie statt und vom 8. bis 17. August im Admiralsplast. 2015 wieder im Konzerthaus am Gendarmenmarkt.**